



Con-T-Act Newsletter 03/2017

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freundinnen und Freunde im Deutsch-Israelischen Jugendaustausch,**

inmitten vielfältiger Veranstaltungen und Aktivitäten zur Unterstützung der deutsch-israelischen Austauscharbeit senden wir zur Jahresmitte Momentaufnahmen aus der Arbeit:

Im Match-Making-Programm konnten in diesem Frühjahr erfolgreich 14 neue Projektpartnerschaften geknüpft werden – einige starten noch in diesem Jahr mit einem Projekt. Auf dem Reflect & Plan-Seminar in Berlin kamen im Mai mehr als 30 Fachkräfte bestehender Projektpartnerschaften zusammen, um sich gegenseitig pädagogische Methoden im Jugendaustausch vorzustellen und neue Ideen zu gewinnen. Bei verschiedenen Informationsveranstaltungen konnte ConAct neue Interessierte gewinnen und für den Austausch werben. In dieser Woche sind Interessierte aus Jugendarbeit, Austausch und deutsch-israelischen Beziehungen eingeladen, auf einem Fachtag in Berlin Fragen diversitätsbewusster Bildungsarbeit in Deutschland und Israel im gemeinsamen Wirken für offene und demokratische Gesellschaften in beiden Ländern zu diskutieren. Und für den Herbst sagen wir schon jetzt: Save the date for „Living Diversity in Germany and Israel“.

Für die Sommermonate wünschen wir erfolgreiche Austauschprogramme und anregende Begegnungen!

Ihr/Euer ConAct-Team

ConAct-NEWS

Angesichts der Vielfalt – Living Diversity in Germany and Israel **Fachtag zum Deutsch-Israelischen Jugendaustausch in Theorie & Praxis**



Im Projekt [„Living Diversity in Germany and Israel – Challenges and Perspectives for Education and Youth Exchange“](#) arbeiten Fachkräfte und Träger seit mehr als einem Jahr gemeinsam daran, Inhalte und pädagogische Ansätze diversitätsbewusster Bildungsarbeit in Deutschland und Israel zu diskutieren, neue Impulse für die Austauscharbeit zu entwickeln und neue Zielgruppen einzubeziehen – für ein gleichberechtigtes Miteinander in Bildung und Gesellschaft – gegen Ausgrenzung und Diskriminierung. In der Mitte der Laufzeit dieses Themenschwerpunktes gilt es, das bisher Erreichte mit Vertreter*innen aus Jugendaustausch und Bildungsarbeit,

Kultur, Politik und Gesellschaft zu reflektieren.

Zu diesem Fachtag für Vernetzung und Gedankenaustausch treffen sich am 22.06.2017 Verantwortliche im deutsch-israelischen Austausch, Aktive der deutsch-israelischen Beziehungen und Interessierte aus der Bildungsarbeit! Ein genaues Programm finden Sie [hier](#).

Mehr lesen

Save the Date!

Living Diversity: Bildungsansätze zum Ausprobieren



Vom 11. bis 15. September 2017 wird ConAct als Teil des fortlaufenden Projekts [„Living Diversity in Germany and Israel – Challenges and Perspectives for Education and Youth Exchange“](#) ein bilaterales Fachseminar in Leipzig anbieten. Dieses ermöglicht einen vergleichenden Einblick in verschiedene etablierte Ansätze der diversitätsbewussten Bildungsarbeit, darunter auch solche, die sich beispielsweise mit Demokratieverziehung oder Antidiskriminierungsarbeit beschäftigen. Weitere Informationen zum Seminar und eine Möglichkeit zur Anmeldung erhalten Sie in den kommenden Wochen!

Das Seminar ist eine Kooperationsveranstaltung mit der Israel Youth Exchange Authority und wird im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ gefördert.

Mehr lesen

Reflect & Plan 2017

30 Fachkräfte aus Deutschland und Israel diskutierten pädagogische Methoden für Austauschprogramme



In Kooperation mit der Israel Youth Exchange Authority fand vom 15.-17.05.2017 am Dämeritzsee bei Berlin das deutsch-israelische Fachkräfteseminar „Reflect & Plan 2017“ statt. Mehr als 30 Teilnehmende aus beiden Ländern tauschten sich zu Methoden und Ansätzen für die pädagogische Arbeit im deutsch-israelischen Jugendaustausch aus: Wie werden die Teilnehmenden in den Planungs- und Durchführungsprozess eines Austauschs miteingebunden? Gibt es im deutsch-israelischen Kontext besondere pädagogische Herausforderungen bei der Durchführung von Jugendaustauschprojekten? Wie gehen wir mit diesen Herausforderungen um? Welche Methoden nutzen wir in unseren Austauschprojekten? Gibt es bestimmte Methoden die zu bestimmten Phasen einer Begegnung passen? Wie sieht eine gute Vor- und Nachbereitung im deutsch-israelischen Jugendaustausch aus?

Mehr lesen

New Con-T-Acts Match-Making-Seminar 2017 erfolgreich abgeschlossen **14 neue Partnerschaften planen Austauschprojekte für die Zukunft**



Vom 7. bis 12. Mai 2017 fand der zweite Teil des diesjährigen *New Con-T-Acts Match-Making-Seminars* in Deutschland statt. Die ersten drei Tage verbrachten die 27 Teilnehmenden gemeinsam in Berlin. Nach einem erneuten Kennenlernen konnten sie in verschiedenen Workshops Anregungen und Methoden für ihre zukünftigen Austauschprojekte sammeln und diese direkt mit ihren Partner*innen diskutieren. Im Anschluss an die gemeinsamen Tage in Berlin hatten die israelischen Gäste die Möglichkeit, ihre deutschen Partnerorganisationen vor Ort zu besuchen und weitere Pläne für zukünftige Austauschprojekte zu schmieden.

Wir freuen uns, dass insgesamt 14 neue Partnerschaften zukünftige gemeinsame Austauschprojekte planen und wünschen dafür viel Erfolg!

[Mehr lesen](#)

Großes Interesse an Internationaler Jugendarbeit **Erfolgreiche Bilanz des Info- und Vernetzungstags in Potsdam**



Am 4. Mai fand der Informations- und Vernetzungstag zum internationalen Jugend- und Schüleraustausch und zur europäischen und internationalen Jugendarbeit in Potsdam statt. Ungefähr 100 Vertreter*innen der haupt- und ehrenamtlichen Jugendarbeit, aus den Jugendverbänden, den Schulen, Kommunen und Bildungseinrichtungen nahmen an den verschiedenen Informationsangeboten zu finanzieller Förderung und pädagogischer sowie fachlicher Unterstützung teil und nutzen den Markt der Möglichkeiten zur Vernetzung. Nachmittags hatten die Teilnehmenden die Gelegenheit, sich aktiv in Arbeitsgruppen zu Themen wie „Internationaler Jugendaustausch mit jungen Geflüchteten“ oder „Was machen wir denn heute? – Gutes Programm für Jugendbegegnungen“ einzubringen.

[Mehr lesen](#)

Jugendaustausch – damit wir einander sehen! **ConAct beim Kirchentag in Wittenberg und Berlin**



Vom 24.-28. Mai 2017 fand in Berlin und Wittenberg der 36. Deutsche Evangelische Kirchentag (DEKT) statt. Dieser stand in diesem Jahr im Zeichen des 500. Reformationsjubiläums. Im Jahr 1517 schlug Martin Luther an der Wittenberger Schlosskirche seine 95 Thesen an. Mit dem Thesenanschlag an der Schlosskirche, die sich in Sichtweite des ConAct-Büros im Alten Rathaus befindet, nahm die Reformation ihren Anfang.

Wie immer war ConAct im Rahmen des DEKT traditionell mit einem Stand auf dem Markt der Möglichkeiten in Berlin präsent. Außerdem waren die Büroräume von ConAct in Wittenberg für ein deutsch-israelisches Begegnungscafé geöffnet.

Mehr lesen

jugend.macht.sport – und Jugendaustausch! **ConAct und die Internationale Jugendarbeit auf dem dsj-Jugendevent**



Am 8. Juni – passend zum „[Aktionstag international](#)“ – durfte die Internationale Jugendarbeit eine Aktionsfläche auf dem großen Jugendevent der Deutschen Sportjugend (dsj) in Berlin bespielen. Gemeinsam mit den anderen bilateralen Fach- und Fördereinrichtungen der Internationalen Jugendarbeit (Deutsch-Französisches Jugendwerk, Deutsch-Polnisches Jugendwerk, Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch, Tandem – Koordinierungszentrum Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch) lud ConAct die jungen Besucher*innen dazu ein, sich in verschiedenen Spielarten des internationalen Jugendaustauschs auszuprobieren. Auch Staatssekretär Dr. Ralf Kleindiek besuchte die Veranstaltung.

Mehr lesen

Einladung zur Bewerbung **FSJ im politischen Leben bei ConAct (2017/2018)**



Ab September bietet ConAct wieder einem jungen Menschen die Möglichkeit, im Rahmen eines „Freiwilligen Sozialen Jahres im politischen Leben“ in die Arbeit einer Koordinierungsstelle im deutsch-israelischen Jugendaustausch hineinzuschnuppern. Zur Bewerbung eingeladen sind junge Menschen mit ersten Erfahrungen in einem internationalen Austauschprojekt oder mit Bezug zu Israel, aber auch andere Interessierte sind herzlich willkommen! Wir würden uns freuen, wenn Sie die [Ausschreibung](#) an interessierte Jugendliche aus Ihren deutsch-israelischen Austauschprojekten bzw. Ihrer Bildungs- und Jugendarbeit weiterleiten. Vielen Dank!

Mehr lesen

EINBLICKE – Exchange-Visions.de

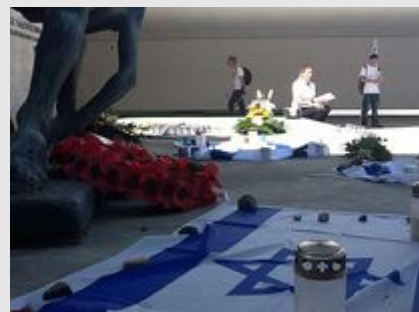


Auf der Internetseite Exchange-Visions.de kann die über 60-jährige Geschichte deutsch-israelischer Jugendkontakte nachverfolgt und entdeckt werden. Gleichzeitig sind die Besucher/-innen der Seite dazu eingeladen, eigene Austauscherfahrungen in Form von Erlebnissen, Anekdoten und Bildern mit anderen zu teilen. In unserer Newsletter-Rubrik „Einblicke – Exchange-Visions.de“ möchten wir Ihnen einen Einblick in vielfältige deutsch-israelische Jugend- und Fachkräftemaßnahmen der vergangenen Jahrzehnte geben, die von Trägern auf der Internetseite vorgestellt wurden.

Juli 2015 – Oktober 2015: Internationaler Jugendaustausch zwischen dem Hochsauerlandkreis und der Stadt Jerusalem

*„Jedes Jahr findet eine bilaterale Begegnung zwischen dem Hochsauerlandkreis und der Stadt Jerusalem statt. [...] Diese Form der Internationalen Jugendbegegnung steht auf einer sozialpädagogischen Basis und einer damit verbundenen intensiven Vor- und Nachbereitung. Ziel dieser Begegnung ist es, Jugendliche aus Deutschland und Israel mit unterschiedlichen Erfahrungen und verschiedenen sozialen, kulturellen und politischen Welten zusammenzubringen. Die Jugendbegegnung soll den Teilnehmer*innen die Möglichkeit bieten zusammen etwas zu erleben, gemeinsam Spaß zu haben und internationale Freundschaften aufzubauen sowie diese zu pflegen. Parallel hierzu soll den israelischen Jugendlichen Deutschland, dessen Kultur und Politik, sowie der Umgang mit seiner Vergangenheit nähergebracht werden.“*

*Ein zweitägiger Familienaufenthalt bei den deutschen Teilnehmer*innen war für beide Seiten von besonderer und sicher auch von nachhaltiger Bedeutung. Während dieses Aufenthaltes wurden wichtige Gespräche geführt und enge Kontakte geknüpft. Die Auseinandersetzung mit einem Teil deutsch-israelischer Geschichte, die bereits in der Vorbereitung der Begegnung thematisiert wurde, setzte sich fort in einer gemeinsam vorbereiteten und durchgeführten Zeremonie in der Gedenkstätte Sachsenhausen. Gerade diese gemeinsamen emotionalen Erlebnisse sind, neben allen anderen Programmpunkten, für die Gruppen ein zentraler Punkt während der Begegnung.“*



Den gesamten Projektbericht sowie verschiedene Fotos zum

Projekt finden Sie hier.

Mehr lesen



Wir suchen auch Ihre Geschichten! Haben auch Sie schon einmal an einem deutsch-israelischen Austausch teilgenommen oder waren gar verantwortlich für ein solches Programm? Egal ob ein Fachkräfteprogramm 1996, ein Freiwilligendienst im Jahr 1968 oder eine Jugendbegegnung im vergangenen Sommer – teilen Sie Ihre Berichte, Erfahrungen, Erlebnisse, Anekdoten und Bilder mit Anderen. [Bauen Sie mit an der digitalen Schaustelle Exchange-Visions.de!](https://www.exchange-visions.de)

NEWS VON ANDEREN

Aktionstag International „Wir brauchen mehr Geld“



Der Internationalen Jugendarbeit im Vorfeld der Bundestagswahlen und im Hinblick auf mögliche Koalitionsverhandlungen die Aufmerksamkeit der Politik zu sichern, das war Ziel des „Aktionstags International“ am 8. Juni. Jugendliche und Trägervertreter*innen hatten dazu Bundestagsabgeordnete in ihren Wahlkreisbüros besucht. Am 13. Juni wurde beim „Politik-BBQ“ Bilanz gezogen. Die wichtigste Forderung: Internationale Jugendarbeit muss besser finanziell ausgestattet werden.

Mehr lesen

Neue Formen sozial-politischen Engagements in Israel Politische Reise des Internationalen Arbeitskreises nach Israel



Der Internationale Arbeitskreis e.V. organisiert eine Reise nach Israel. Schwerpunkt-Thema sollen die „Graduates“ sein, eine soziale Bewegung, die nach neuen gemeinschaftlichen Lebens- und Arbeitsformen sucht und die sich über die letzten Jahre in Israel etabliert hat. Ziel dieser Reise ist es, sich mit der Bewegung vertraut zu machen, verschiedene Projekte vor Ort zu besuchen und sich mit Akteur*innen der Bewegung auszutauschen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Mehr lesen

ConAct-BUCHTIPP

Mirna Funk: Winternähe **Ein deutsch-israelischer Roman**



Wer bestimmt darüber, wer wir sind? Lola ist in Ost-Berlin geboren, ihr Vater macht rüber und geht in den australischen Dschungel. Sie wächst auf bei ihren jüdischen Großeltern und ist doch keine Jüdin im strengen Sinne. Ihre Großeltern haben den Holocaust überlebt, sie selber soll cool bleiben bei antisemitischen Sprüchen. Dagegen wehrt sie sich. Sie lebt in Berlin, sie reist nach Tel Aviv, wo im Sommer 2014 Krieg herrscht. Lola verbringt Tage voller Angst und Glück, Traurigkeit und Euphorie. Dann wird sie weiterziehen müssen. Hartnäckig und eigenwillig, widersprüchlich und voller Enthusiasmus sucht Lola ihre Identität und ihr eigenes Leben.

Mirna Funk arbeitet als freie Journalistin und Autorin, unter anderem für „Neon“, „L'Officiel Germany“ und „Süddeutsche Magazin“, und schreibt über Kultur und ihr Leben zwischen Berlin und Tel Aviv. Für das 2015 erschienene „Winternähe“ wurde sie mit dem Uwe-Johnson-Förderpreis 2015 für das beste deutschsprachige Debüt ausgezeichnet. Pressestimmen sowie eine Leseprobe finden Sie auf [der Website des Verlags](#).

Mirna Funk: Winternähe, Roman, Fischer Verlag: 2015, 352 Seiten, 19,99 Euro.

NÄCHSTE ConAct-TERMINE

Treffen des Advisory Council zur Begleitung des Projekts „Living Diversity“

21.06.2017 in Berlin

„Angesichts der Vielfalt – Living Diversity in Germany and Israel“ – Fachtag zum Deutsch-Israelischen Jugendaustausch

22.06.2017 in Berlin

Fachseminar „Living Diversity – Bildungsansätze zum Ausprobieren“

11.-15.09.2017 in Leipzig

Sitzung der bilateralen Arbeitsgruppe für die Konzeption eines Praxishandbuchs Deutsch-Israelischer Jugendaustausch

12.-13.09.2017 in Berlin

Trainingsprogramm „Living Diversity“

13.-17.11.2017 in Mainz

English Version

Con-T-Act Newsletter 03/2017

Dear friends and partners of German-Israeli Youth Exchange in Israel,

in the midst of various activities supporting German-Israeli Youth Exchange we are sharing some current spots with you:

The Match-Making program in cooperation with the Israel Youth Exchange Authority brought about 14 new project cooperations – some of them already starting a shared project in 2017. More than 30 professionals of existing exchange cooperations met in May at the seminar of "Reflect & Plan" in Berlin and shared their experiences regarding valuable educational methods for German-Israeli encounters. At different public events ConAct could interest new partners for exchange projects. This week, a professional forum will be held in Berlin – a one day seminar for interested activists of German-Israeli relations, education and youth exchange from Germany in order to learn more about diversity conscious education in Germany and Israel and its implications for aiming at creating open and democratic societies. And regarding autumn: please save the date for more of "Living Diversity in Germany and Israel".

With best wishes for the summer programs and inspiring encounters
Your ConAct-Team

ConAct-NEWS

Save the Date! **Living Diversity – Educational Approaches to Try Out**

Between September 11 and 15, 2017, ConAct will offer a bilateral seminar in Leipzig (Germany) as part of the ongoing project "[Living Diversity in Germany and Israel – Challenges and Perspectives for Education and Youth Exchange](#)". It will give a comparative insight into established approaches of diversity-conscious educational work, among those such that deal with democracy education and working against discrimination (among others Anti Bias, Social Justice and Betzavta and More Than One Democracy). In the next weeks you will receive further details about the seminar and information how to register!



The seminar is a cooperative event with the Israel Youth Exchange Authority and funded within the frame of the federal program "Live Democracy!". You are interested in more information about the project "Living Diversity in Germany and Israel"? Please take a look at [the project's blog](#).

Reflect & Plan 2017 **Bilateral Seminar on Educational Methods for German-Israeli Youth Exchange Projects**

From May 15 to 17, 2017 professionals from Germany and Israel met in Berlin for the seminar "Reflect and Plan 2017". The seminar was organized in cooperation with the Israel Youth Exchange Authority. More than 30 participants from both countries exchanged ideas on educational methods and concepts for German-Israeli youth exchange projects.



How are young people participating in the process of planning and carrying out their exchange projects? Are there specific educational challenges in German-Israeli encounters? How do we cope with these challenges? Which educational methods are we using in our exchange projects and which method fits to which phase of an encounter? How are young people getting prepared for their exchange projects? How does the phase of follow-up work? These were some questions that were raised during the seminar.

With different focuses and topics, the seminar "Reflect & Plan" takes place once a year. The seminar addresses active partners of German-Israel youth and professional exchange projects to participate together at the seminar. The next seminar is planned for 2018.

New Con-T-Acts Match-Making-Seminar successfully completed 14 new partnerships are going to plan exchange projects in the future

From May 7 to 12, 2016 the second part of this year's *New Con-T-Acts Match-Making-Seminar* took place in Germany. The 27 participants spent the first days together in Berlin. During various workshops they could collect ideas and new methods for their future exchange projects and discuss them directly with their partners. After the joint program in Berlin the Israeli guests had the opportunity to visit their German partner organizations and make plans for future youth encounters.



We are pleased about 14 new German-Israeli partnerships that are going to plan youth exchange projects in the year 2018 – some already in 2017 – and wish them all success! We are especially happy that by the cooperation between *Hessen baff!* and *Niv School Tel Aviv* an inclusive exchange project is about to start. Both organizations are working with youngsters with hearing impairment. By their participation new perspectives has been shown to both the participants and organizers.

We give a lot of thanks to our partner, the Israel Youth Exchange Authority, for the very good cooperation in this project.

Volunteering with ConAct From September 2017 we are offering a one-year volunteer position for a volunteer from Israel

The volunteer will work in an interesting field of the international youth work in the bilateral context of Germany

and Israel and will be involved in running projects of ConAct (seminars, info events etc.). We especially encourage all volunteers to develop an own project within the scope of our activities and act on her/his own responsibility. The voluntary position at the ConAct-office will be a combined service at two placements: Half of the time will be spent with ConAct and its running projects. The other half of the position will be at a youth club or community center in Wittenberg, including running daily activities.



Please don't hesitate to [contact us](#) if you have any questions. Further information you can find [here](#).

INSIGHTS – Exchange-Visions.org



The website [Exchange-Visions.org](#) offers the visitors a chance to explore the over sixty-year-long development of German-Israeli youth relations, and to contribute to the story by sharing own personal experiences, stories, pictures and reports with other visitors. In our newsletter category "INSIGHTS – Exchange-Visions.org" we want to give you some insights into German-Israel youth encounters and professional exchanges of the last decades that have been uploaded on the webpage.

July 2015 – October 2015: International youth exchange projects between Hochsauerlandkreis and Jerusalem Municipality



"Each year a bilateral youth encounter takes place between Hochsauerlandkreis and Jerusalem Municipality. It is the goal of the exchange project to develop trust between the young people, to strengthen intercultural learning, promote tolerance, to develop openness towards other nationalities and cultures as well as to raise awareness for the responsibility to create a peaceful world.

This form of an international youth encounter is organized within an educational curriculum and an intense preparation and follow-up phase. It is the aim of the program, to bring



together youths from Germany and Israel with different experiences and different social, cultural and political backgrounds. The participants should have the possibility to experience things together, to have fun together and to build up and maintain new international relationships. At the same time, it is important to provide the Israeli youths with a better understanding of Germany, its culture, politics and how of Germany is dealing with the past to .

A two-day stay at the German participant's families had meant for both sides a huge impact. Important discussions were held and strong contacts were made during this encounter. The confrontation with a part of German/Israeli history which was already discussed during the preparation meeting continued while holding a shared commemoration ceremony in Sachsenhausen. It was prepared and performed together by the German and Israeli participants. Besides other parts of the program these emotional joint experiences were an important part of the program."

[The whole report on the project in Hebrew as well as different photos can be found here.typo3/ typo3/](#)

We are looking for your stories as well! Did you participate in a German-Israeli exchange in the past? It doesn't matter if it was an exchange of professionals in 1996, a voluntary service in the year 1968 or a youth exchange during last summer. Share your experiences, stories and pictures with others.

[Contribute to the digital exhibition Exchange-Visions.org!](http://Exchange-Visions.org)

NEXT ConAct-DATES

Meeting of the Advisory Council accompanying the project "Living Diversity"

June 21 in Berlin

Professional Forum on German-Israeli Youth Exchange

June 22, 2017 in Berlin

"Living Diversity – Educational Approaches to Try Out" (seminar for professionals)

September 11 to 15, Leipzig

Meeting of the bilateral working group on the design of a practical handbook for German-Israeli youth exchange

September 12 to 13, Berlin

German-Israeli training program "Living Diversity"

November 13 to 17, Mainz

Fragen zum deutsch-israelischen Jugendaustausch und Anmerkungen richten Sie bitte an info@conact-org.de. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt externer Seiten sind ausschließlich deren Betreiber

For further questions or your comments, please do not hesitate to contact us: info@conact-org.de. We do not assume any liability for the contents of external links. The operator of the external linked web pages is exclusively responsible for its content. The activities of ConAct –

verantwortlich. Die Arbeit von ConAct – Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Kooperation mit den Ländern Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern. ConAct arbeitet in Trägerschaft der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt.

Der Newsletter wird Ihnen ausschließlich mit Ihrem Einverständnis zugesandt. Falls Sie unseren Newsletter zukünftig nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie bitte auf den unten stehenden Abmeldeink!

Coordination Center German-Israeli Youth Exchange are funded by the Federal Ministry for Family Affairs, Senior Citizens, Women and Youth, in cooperation with the federal states of Saxony-Anhalt and Mecklenburg-Vorpommern. ConAct is formally connected to the Protestant Academy Saxony-Anhalt.

You will receive this newsletter only with your consent. If you would like your name to be removed from the Newsletter subscriber list, please click the link below.

© ConAct - Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch | [Impressum](#)